Bund Deutscher Kriminalbeamter

Qualifizierung für Kriminalpolizei

25.03.2022

Einige Problemfelder begleiten unsere Verbandsarbeit ständig als „Grundrauschen“, so die Frage der Qualifizierung für kriminalpolizeiliche Arbeitsbereiche. Damit beschäftigte sich jetzt der Landesverband Bayern: Anlass, die Lage in Niedersachsen wieder einmal näher zu betrachten.

Der bayerische Landesdelegiertentag im Kloster Banz fand bemerkenswerte Resonanz in den Medien. Es wurde darüber berichtet, dass der Weg zur Kripo zu lang sei, eine direkte Spezialisierung sei erforderlich. Die Begründungen sind die gleichen wie bei uns in Niedersachsen.

Der BDK setzt sich als Berufsverband unter anderem intensiv für eine professionelle und zukunftsorientierte Kriminalitätsbekämpfung ein. Dieses Ziel ist mit einer Einheitspolizei und „Learning by Doing“ nicht zu erreichen. Logische Folgen können Frustration aufgrund Überforderung und Enttäuschung nach Misserfolgen sein. Das bleibt anderen nicht verborgen und schreckt ab. Kriminalpolizei ist ein eigener Kompetenzbereich innerhalb der Polizei mit bestimmten Anforderungen, denen mit Qualifizierung, Spezialisierung und Aufbau von Erfahrungswissen Rechnung getragen werden muss.

Nach vielen Mühen konnte der BDK Niedersachsen vor etwas mehr als drei Jahren einen wichtigen Erfolg verbuchen: Den Start einer für Kriminalitätsbekämpfung qualifizierenden Ausbildung für einen Teil der Studierenden an der Polizeiakademie. In diesem Jahr durchlaufen wieder drei Studiengruppen diese „Vertiefende Spezialisierung Ermittlungen“. Mit diesem Angebot gelingt es zudem, Interessierte mit förderlichen Vorkenntnissen für die Polizei Niedersachsen zu begeistern - ein wichtiger Schritt, auf die immer komplexer werdenden Anforderungen an professionelle Polizeiarbeit zu reagieren. Als Fazit der durchgeführten Evaluierung bleibt stehen, dass die „Vertiefende Spezialisierung“ nun als feste Wahlmöglichkeit ab dem 01.10.2022 im Bachelorstudium angeboten werden soll.

Die Polizei Niedersachsen muss auf diese Weise mithalten als attraktiver Arbeitgeber. Sie muss gegen Konkurrenz in Privatwirtschaft, anderen Bereichen des öffentlichen Dienstes in Bund, anderen Ländern und Kommunen bestehen können. Die realistische Perspektive einer unmittelbaren Verwendung in der Kriminalpolizei nach Abschluss des Studiums ist ein Teil davon.

Stefan Franz
Stellv. Landesgeschäftsführer

PDF

Schlagwörter
Niedersachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF